

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 36 (1931-1932)  
**Heft:** 11

## **Buchbesprechung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Alle nähern Erläuterungen bringt ein Heftchen « Freizeitheim im Tessin — Mitarbeiterkreis — Arbeitsprogramm 1932 », das wir anzufragen bitten. Rückporto unerlässlich. — Unterkunft und Verpflegung Fr. 5.50—6.50. Gruppenlager Fr. 4.50. Hierzu kommt zur Abgeltung aller Sondergebühren für die täglichen Veranstaltungen ein Aufschlag von 15 %.

Vorbereitung und Durchführung des Freizeitheims liegt in den Händen von Margarete und Joachim v. Specht, Freizeitheim im Tessin, Locarno-Monti.

**Sennrüti-Degersheim.** (Eing.) Der stattliche Kurort Degersheim hat wieder aussergewöhnlich guten Besuch aufzuweisen. Etwas spät hat der Schneefall eingesetzt, aber um so belebter sind heute die idealen Hänge durch unsre Fremden, die auf den schmalen Brettern ihre Künste versuchen. Doch nicht alle ergehen sich in diesem Sport, denn Degersheim mit seiner weitbekannten Kuranstalt Sennrüti ist ja in erster Linie Zufluchtsort für Kranke und Erholungsuchende. Diese finden hier Genesung und Stärkung. Denn die guten Erfolge, die unter der zielbewussten ärztlichen Leitung von Herrn Dr. von Segesser vor allem bei Magen-, Nieren- und Zuckerkrankheiten, bei Gicht und Rheumatismus erzielt werden, sind weit über die Grenzen unseres Heimatlandes hinaus bekannt geworden. Die Winterkuren in Sennrüti werden hauptsächlich unterstützt durch die ausgezeichneten Einrichtungen für Bäder, Bestrahlungen, Diathermie, Wintersonnenbäder usw., die in diesen Wochen ganz besondere Beanspruchung finden. Für das leibliche Wohl sorgt eine feine Küche, die mit ihrem schmackhaften, reichhaltigen Kurtisch selbst die verwöhntesten Ansprüche befriedigt. Aber auch Spezial-Diäten für die verschiedenartigsten Krankheiten werden von der gutorganisierten Küche sorgfältig zubereitet. Wer der ungesunden Witterung des Tieflandes entfliehen will, für den ist jetzt ein Aufenthalt in Sennrüti empfehlenswert. Dann tritt er mit gereinigtem Körper und gestählt zu neuem Schaffen in die wonnige Frühlingszeit.

---

## U N S E R B Ü C H E R T I S C H

---

In der C. H. Beckerschen Verlagsbuchhandlung, München, sind erschienen: Rudolf Bode, **Musik und Bewegung**, Klaviermusik für Gymnastik und Gruppenrhythmik, 6 Hefte à RM. 3.

Heft 1. Federn, Marschieren, Laufen, Hüpfen.

Heft 2. Schwünge im Stand, Schwünge mit Schritten, Schwünge im Schreiten, Schwünge mit Hüpfen.

Heft 3. Schwingende Rhythmen, Schwebende Rhythmen, Fliessende Rhythmen, Stürmende Rhythmen.

Heft 4. Weites Schwingen, Heiteres Schwingen, Grosses Schwingen, Verhaltendes Schwingen.

Heft 5. Spanischer Tanz, Ungarischer Tanz, Slavischer Tanz.

Heft 6. Der Abend (Moderato), Die Nacht (Adagio), Der Morgen (Allegretto).

Die Improvisationen, die uns Dr. Bode in diesen Heften vermittelt, stellen an die Technik des Klavierspielers teilweise ziemlich hohe Anforderungen.

Wer Bodes Anschlaglehre, welche von der Schwingung des ganzen Körpers ausgeht, kennt und die Tasten in diesem Sinne meistert, der gestaltet die Rhythmen dieser Tonstücke so lebendig, dass der Erfolg im Unterricht nicht ausbleiben kann. Schülerinnen und Turnerinnen fühlen gleich das Reizvolle und Anderswertige in dieser Musik.

Je nach den Bedingungen, unter welchen wir arbeiten und entsprechend den Gaben, die uns eignen, werden wir diese Hefte benutzen, um Freude zu bereiten, Anregung und Förderung darin zu finden.

Wer die Erziehungsziele Dr. Bodes kennt und seine Gymnastik erlebt hat, der versteht auch, dass für die einzelnen Stücke absichtlich keine bestimmten Bewegungen vorgeschrieben sind.

Der Verfasser äussert sich im Vorwort darüber wie folgt: « Aeusserlich kann jede Bewegungsform genommen werden, entscheidend ist in der Gymnastik ihr schwingender Charakter und die innere Dynamik des Schwingungsverlaufs, in der Gruppenrhythmik ihre Entwicklungsfähigkeit für eine aufbauende Bewegungsgestaltung. Dies zu erfüllen ist die Aufgabe der gymnastischen Ausbildung der Lehrenden. Jede bloss äusserliche Nachmachung vorgeschriebener Bewegungen muss bei einer Verödung des Unterrichts enden. Der Sinn der gymnastischen Bewegung ist aber gerade, die starre Uebermittlung eines vorher festgelegten Stoffes zu ersetzen durch die immer neue Gestaltung quellenden Lebens in der Bewegung. *R. R.*

Otto Volkart: **August Forel. Eine Darstellung für das Volk.** Preis Fr. 1. Verlag: Genossenschaftsdruckerei Arbon. Die 43 Seiten starke Broschüre verdient schon Beachtung um der Tatsache willen, dass sie einen persönlichen Freund Forels zum Verfasser hat. Man spürt es dem Inhalt an, dass dieser sich eingehend in die Werke Forels vertieft hat, und dass er mit grosser Verehrung zu dem sowohl hinsichtlich seiner Forschertätigkeit, wie seines Charakters und seiner selbstlos-sozialen Gesinnung weit über seine Zeitgenossen emporragenden Gelehrten aufblickt. Es ist erstaunlich, welche klare und inhaltsreiche Schilderung des Lebens und Wirkens dieses mit prophetischem Blick der Menschheit Wegeweisenden Denkers der Verfasser auf den wenigen Seiten des Büchleins zu geben vermag. Bei seinem billigen Preis wird es geeignet sein, in manchen Lesers Hand gelegt zu werden. Wir verstehen, dass im Nachwort für die Errichtung eines Denkmals für Forel geworben wird; und wünschen dem Freunde des grossen Gelehrten besten Erfolg für seine Bemühungen, wie auch für die Verbreitung seiner inhaltlich so wertvollen Schrift. *L. W.*



**Zum Schulanfang**

# ATLANTEN

**Schweizerischer Schulatlas für Sekundarschulen**

42 Seiten — Fr. 6. —

**Schweizer. Volksschulatlas für Primarschulen**

18 Seiten — Fr. 2.75

**A. Spreng, Wirtschaftsgeographie der Schweiz, Fr. 3. —**

**Harms-Müller, Die aussereuropäischen Erdteile, bearbeitet von Dr.**

**P. Vosseler und Dr. W. Staub, Schweizerausgabe, Fr. 7. —**

1849 B

**Goethe**

**Dreißig Gedichte**

ausgewählt und eingeleitet von

**Hermann Hesse**

zum 100. Todestag des Dichters

Preis Fr. 1. —. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen  
und den Verlag LESEZIRKEL HOTTINGEN ZÜRICH  
Tel. 26.837 — Gemeindestrasse 4